

beschrieben. Absonderlich wird erkläret / wie Christus im Werck der Erlösung nicht nur unser Bürge / der für uns gestorben und bezahlt / sondern auch unser Anwalter oder Sachwalter / oder eine solche persona publica gewesen / die das ganze menschliche Geschlecht für Gott repräsentiret / ein anderer Stamm-Vater des menschlichen Geschlechts / wie Adam der erste gewesen. Wie wir nun in Adam alle gesündigtet und des Todes gestorben / also seyn wir in Christo alle wiederum lebendig gemacht / in seinen Tod mit ihm gecreuziget / in seiner Auferstehung mit ihm auferstanden. Da er sonderlich bemercket / daß weil Christo vor göttlichen Gericht alle unsere Sünde auferleget worden / davor er mit seinem Tod bezahlt / zur Befräftigung nöthig gewesen / daß er vor göttlichen Gericht wiederum über die Bezahlung loßgesprochen würde / welches durch die Auferstehung geschehen; zugleich aber in gewisser Maasß das ganze menschliche Geschlecht in ihm loßgesprochen worden. Welches wol in acht genommen ein Licht giebet in 2. Corinth. 5 / 19. Gott war in Christo / und versöhnt die Welt mit ihm selber / und rechnet ihnen ihre Sünde nicht zu : So dann Rom. 4 / 25. Wannes heisset / Christus sey um unser Be- rechtigkeit willen auferwecket; dessen Spruchs Verstand unmöglich ohne diese Bemerkung völlig gefasset werden kan : Und also zwar Christus mit sei-